

Herr R. von Hooten quadt h. nemm jemilt für duß,  
 unsere Erben und Nachkommen, demnach hofft Wang  
 Obrecht, den Rechten und Derten, und den Statt Dresdenburg  
 Advoat, aus Politiken Inventionen und vorsichtig zugreifen,  
 tieren sich erwerben, als meinung das wir Landvölk ohn  
 minig vorschaude vorlag, mit unsrem, und unsrer  
 Nachkommen mög, um unsre Völke seyn kann, gelde  
 alle Jar velen einfluss und aufstoss mögen,  
 das wir jemant etzniß und inobstandlich  
 für duß, unsrer Erben und Nachkommen zujo,  
 sagt und bestreben, gehagen und bestreben  
 auch in ewig di see Dienste, das wir zu uns  
 recompens, dient duß voreinander Politiken Inven  
 tion, in fall wir dieshalb, ob gehabt haben vnd  
 der lang, in diesen Landen gang oder zum heil  
 ansetzen werden, were allen den gelehrten und un  
 lehrten, die wir dasen nienhmen, daou faden jen  
 doch gilden, soff gilden färlich vgeschlossen,  
 fahen jar vniander nach Just Doctori Georgio  
 Obrechto, sienet Leben, oder vellunterschijc, erg  
 geprüft vor gerichtung zu Dresdenburg ablegen, und  
 wogen lassen wollen. Ob waren das sag die  
 wir duß darzwischen, mit sanien, oder sanier  
 Leben, oder sanier vellunterschijc gilden willen,  
 und ob danylschulen ablosung vniander  
 vtaglichen fadon.